

KARLSRUHE INSTITUTE OF TECHNOLOGY (KIT)

Institut für Informationsmanagement im  
Ingenieurwesen (IMI) / Center for Artificial  
Intelligence Talents (CAIT)

22.04.2020

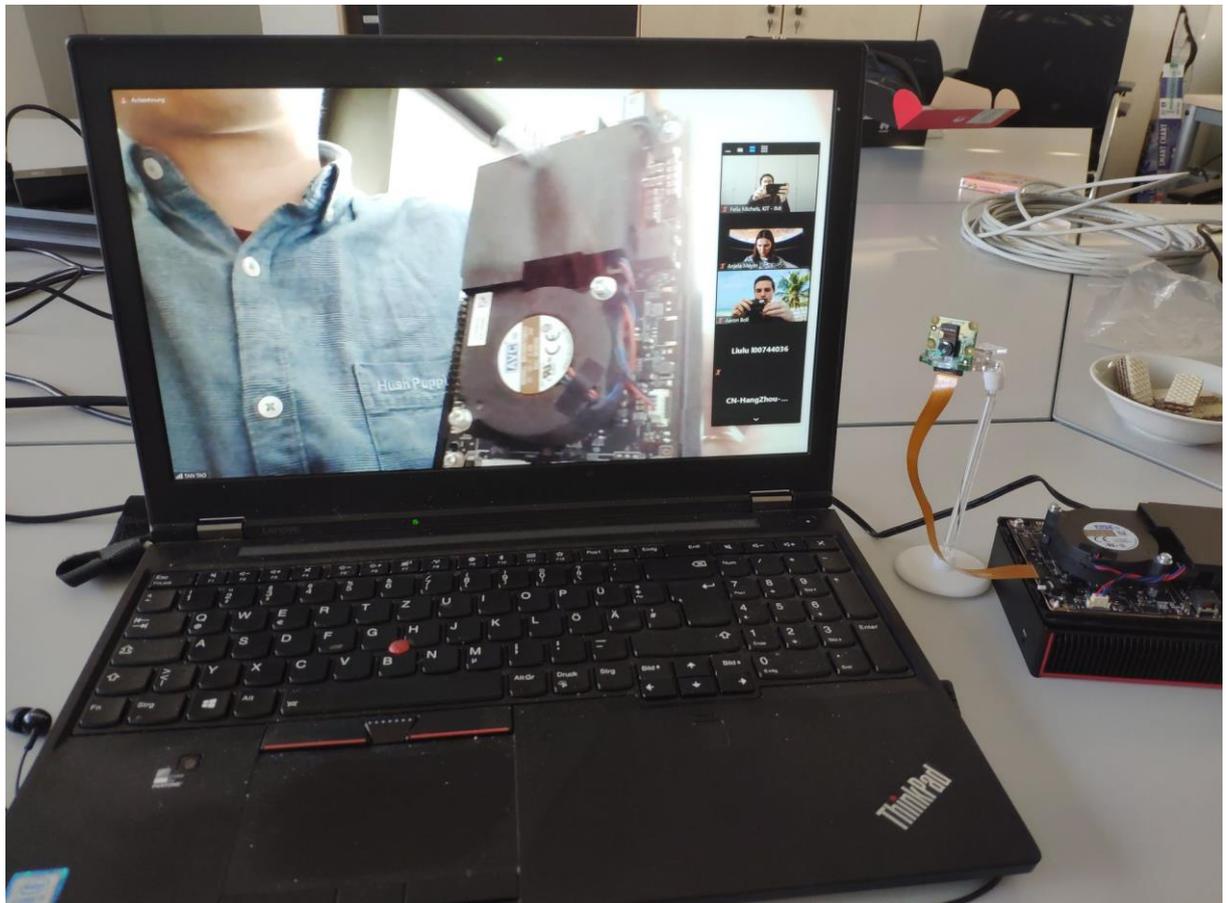
## AI im Livestream “Shenzhen – Karlsruhe”

### Erstes gemeinsames Online-Training für KI-Talente am KIT mit Huawei Ascent KI-Prozessoren und -Anwendungen vom 20. bis 22.04.2020

Am Center for Artificial Intelligence Talents (CAIT) des Instituts für Informationsmanagement im Ingenieurwesen (IMI) am KIT trainieren KI-Talente in der Huawei-Laufzeitumgebung für die weitere Entwicklung von KI-Anwendungen und neue Berufe.

#### Fazit:

- Erstes erfolgreiches Training außerhalb Chinas
- Erstes Online-Training
- Erstes Training, bei dem alle Teilnehmer alle Aufgaben gelöst haben



**Zu den wichtigsten Voraussetzungen für eine breite Umsetzung der KI in der Industrie gehören die Verfügbarkeit einer leistungsfähigen Rechen- und Konnektivitätsinfrastruktur, die Datenhoheit, d.h. die Offenheit von Wirtschaft und Gesellschaft im kompetenten Umgang mit digitalen Daten und datenschutzkonformen Geschäftsmodellen, sowie die KI-Talentausbildung und die Fähigkeit zum Wissenstransfer in praktische Anwendungen.**

Das Center for Artificial Intelligence Talents (CAIT), gegründet 2019 am IMI, bringt die digitale Denkweise und die Nutzung der KI als entscheidende Qualifikation für den beruflichen Erfolg in der Zukunft. CAIT bietet KI-Methoden und -Technologien an, die Analytik greifbar machen, und führt eine Reihe von Ausbildungskursen durch, um berufliche Fertigkeiten und Fähigkeiten schnell, pragmatisch und handlungsorientiert zu vermitteln.

KIT mit IMI und CAIT sowie Huawei sehen in der Nutzung moderner KI-Technologien, die durch Huawei-Produkte und -Plattformen ergänzt werden, ein großes Potenzial in der Ausbildungspraxis am KIT, um KI-Talente zu fördern und ihr Interesse in die weitere Entwicklung von KI-Anwendungen zu wecken.

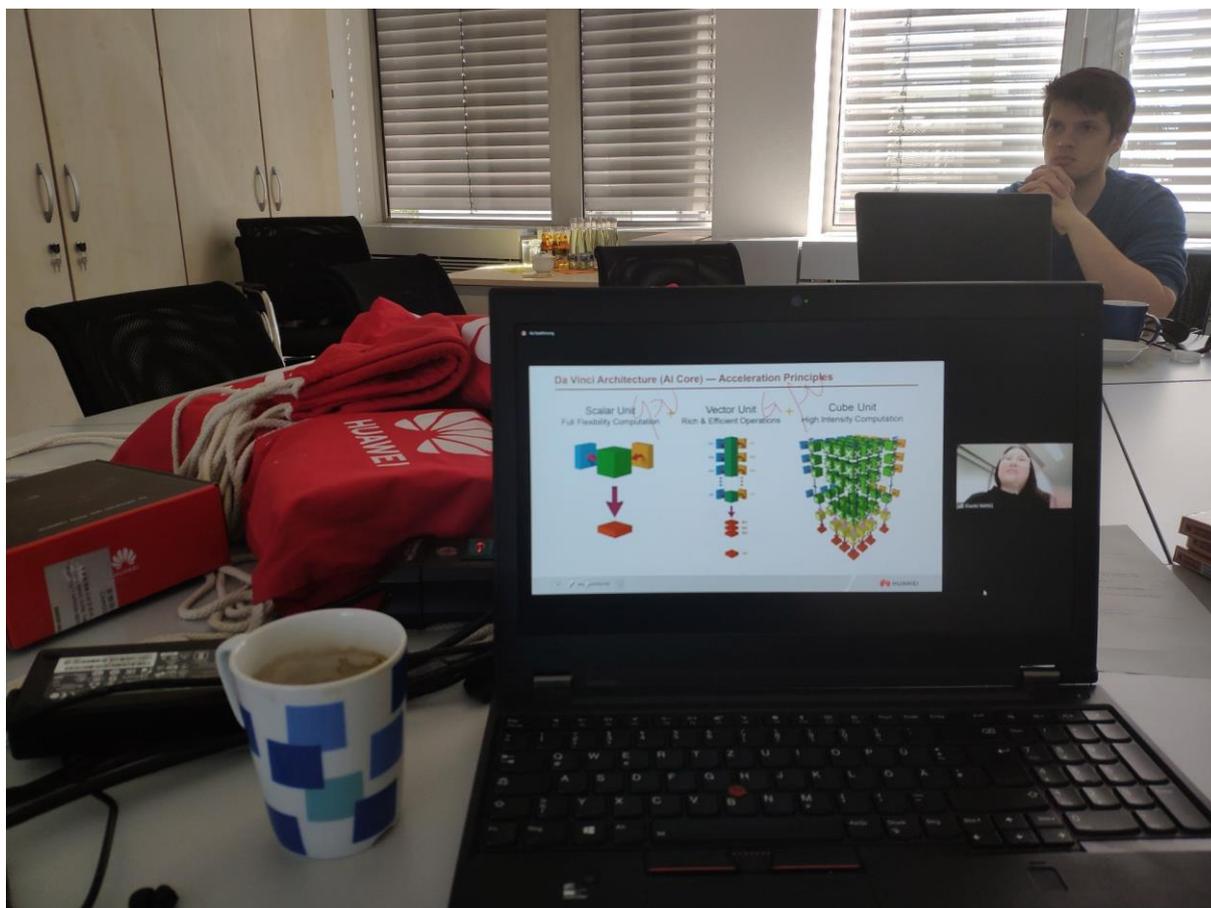
"Unsere Ziele und Maßnahmen sind im Hinblick auf hohe Priorität, schnelle Reaktion und Best Practices anwendbar. In sog. Sandboxen werden neue Konzepte auf der Basis einer zuverlässigen IT-Infrastruktur spielerisch erprobt", sagt Prof. Jivka Ovtcharova, Gründerin des CAIT und Leiterin des IMI.

Vom 20. bis 22. April 2020 fand am CAIT eine erste Talentausbildung im Bereich Netzwerk & KI für Industrie 4.0 statt.

Das Huawei-KIT Joint Curriculum führte die Teilnehmer durch die Grundlagen der KI-Technologie sowie Hardware- und Software-Architekturen unter Verwendung des Huawei Atlas200 Developer Kit (für Entwickler), Teil der Huawei KI Full Stack-Lösung, sowie der Schulungsverfahren MindSpore und ModelArts.

Die vertiefte Schulung half den Teilnehmern, die grundlegenden Konzepte der KI, des Tiefenlernens und des künstlichen neuronalen Netzes zu üben und gleichzeitig mit der hochmodernen KI-Computerplattform einschließlich KI-Chip, dem Mainstream-Tiefenlernframework und der modernen Softwareentwicklungsumgebung besser vertraut zu werden. Huawei hat 100 Atlas200 Developer Kits, die für die Schulungen der Studierenden erforderlich sind, kostenlos zur Verfügung gestellt.

"Huawei schätzt die Bemühungen des KIT bei der Ausbildung von KI-Talenten. Wir freuen uns sehr, dem KIT fortschrittliche technische Ausrüstung und Fachwissen zur Verfügung stellen zu können. Damit trägt Huawei zur Entwicklung der KI-Landschaft in Deutschland bei", sagt David Wang, der Chef des Berliner Büros von Huawei.



In den nächsten Monaten wird eine Reihe von KI-Trainings nach dem "Train-the-Trainer"-Ansatz folgen, wobei Huawei in zwei Trainingseinheiten mehrere KIT-KI-Trainer ausbilden wird, und diese KIT-Trainer werden Studierende, Forscher aus disziplinübergreifenden Bereichen und Kooperationspartner aus verschiedenen Industriesektoren ausbilden. Diese Schulungen werden vorwiegend online stattfinden, insbesondere unter Berücksichtigung der laufenden Covid-19-Pandemie.

**Das KIT ist eine der größten Forschungs- und Bildungseinrichtungen in Deutschland und weltweit und nimmt in ausgewählten Forschungsbereichen international eine Spitzenposition ein.**

### **Über Huawei**

**Huawei Technologies ist einer der weltweit führenden Anbieter von Informationstechnologie- und Telekommunikationslösungen. Mehr als ein Drittel der Weltbevölkerung und mehr als die Hälfte der deutschen Bevölkerung nutzen die Technologie von Huawei Technologies direkt oder indirekt. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Shenzhen beschäftigt weltweit 194.000 Mitarbeiter und ist mit seinen drei Geschäftsbereichen Carrier Network, Enterprise Business und Consumer Business in 170 Ländern aktiv. Huawei beschäftigt mehr als 96.000 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung, betreibt 16 Forschungs- und Entwicklungscluster und, zusammen mit Partnern, 28 Innovationszentren weltweit. In Deutschland ist Huawei seit 2001 aktiv und**

**beschäftigt über 2.500 Mitarbeiter an 18 Standorten. Das größte europäische Forschungszentrum von Huawei befindet sich in München.**

**Kontakt:**

Prof. Dr. Dr.-Ing. Dr. h. c. Jivka Ovtcharova  
Institutsleiterin

Institut für Informationsmanagement im Ingenieurwesen (IMI)  
Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

Kriegsstrasse 77, Gebäude 09.23, Raum 403  
76133 Karlsruhe, Deutschland  
Telefon: +49 721 608-42129  
Mobil: +49 179 22 22 815  
E-Mail: [jivka.ovtcharova@kit.edu](mailto:jivka.ovtcharova@kit.edu)  
[www.imi.kit.edu](http://www.imi.kit.edu)